

Selm, 12.12.2009

An den Spielleiter und die Mitglieder des Spielausschusses des Schachverbandes Münsterland,
an den Vorsitzenden des Schachbezirks Münster (zur Kenntnisnahme),

am Dienstag dieser Woche hat in meinem Beisein der Spielausschuss des SV Münsterland den Protest der SF Olfen gegen die 0-8 –Wertung des Spiels gegen Gronau vom 17.09.2009 in der Verbandsklasse A ML ohne Diskussion und vor allem ohne irgendwelche Anzeichen des Bedauerns oder Versuche, einen Kompromiss zu finden, abgewiesen.

Wir, die Schachfreunde Olfen sind in all den Jahren unserer Zugehörigkeit zum SV ML immer als faire Sportsleute aufgetreten und haben über zahlreiche sportlich sehr relevante Regelverstöße unserer Gegner stets hinweggesehen. Auch vor diesem Hintergrund ist das Verhalten und die Entscheidung des Verbandsspielausschusses über ein sportlich nicht relevantes rein formales Vergehen für mich unerträglich und verstößt zutiefst gegen die Prinzipien fairen Miteinanders im sportlichen Wettbewerb. Regeln, denen wir alle nach meiner Auffassung mindestens genauso verpflichtet sind wie den Buchstaben der Turnierordnung. Als Konsequenz hieraus trete ich mit sofortiger Wirkung von meinem Amt als Vertreter des SB Münster im Verbandsspielausschuss zurück!

Desweiteren werde ich nach 34 Jahren Schach im Münsterland und über zwei Jahrzehnten zum Teil intensivstem Engagement und großen Erfolgen in der Nachwuchsförderung spätestens zum Ende dieser Saison dem Schachverband Münsterland den Rücken kehren. Ein weiteres Mitwirken ist mir unter diesen Bedingungen nicht mehr möglich. Eine Entscheidung wie die des VSA und vor allem einen derartigen Umgang miteinander kann ich guten Gewissens keinem jungen Menschen erklären. Und dies ist für mich immer noch der letzte Maßstab.

Wie wir als Verein und wie unsere Mannschaft auf die Entscheidung reagieren wird, werden wir in den nächsten Tagen gemeinsam und in Ruhe überlegen.

Unser Sport hat am Dienstagabend für mich ein Stück Menschlichkeit verloren!

Gez.

Hubert Weber
1. VS SF Olfen